



Informationsblatt zum Repair-Café Finsing

Frage: Was versuchen wir gemeinsam zu reparieren?

Antwort: Alles was man zu uns tragen – und wieder mit nach Hause nehmen kann. Auch Dinge, die wir nicht reparieren können, müssen wieder mit nach Hause genommen werden. Wir können nichts lagern und werden auch nichts entsorgen.

Bei der Reparatur von neueren Geräten mit verclipsten, geklebten, geschweißten Gehäusen besteht die Gefahr von Beschädigungen – hier werden wir die Vorgehensweise gemeinsam entscheiden. Wenn etwas nicht repariert werden kann und / oder wir etwas nicht wieder zusammensetzen können, ist das auch in Ordnung und die Einzelteile werden wieder mitgenommen.

Hilfreich wäre es, wenn Sie neben dem „Problemfall“ auch vorhandene Geräteunterlagen (Schaltplan, Betriebs-Reparaturanleitung) mitbringen würden. Unbedingt erforderlich sind zugehörige Kabel. Geräte sollten soweit wie möglich sauber sein.

Frage: Wie viele Geräte kann ich zur Reparatur mitbringen?

Antwort: Pro Besucher kann grundsätzlich ein Gerät angenommen werden – sofern es der Besucherandrang zulässt, kann ein weiteres Gerät angenommen werden – sie müssen sich damit aber am Ende der Warteschlange einreihen.

Frage: Wird mit dieser Einrichtung den Fachfirmen Konkurrenz gemacht?

Antwort: Sicherlich nein – der überwiegende Teil der Problemfälle würde in Fachfirmen nicht repariert werden, weil Aufwand und Kosten in keinem Verhältnis stehen. Wir versuchen die Empfehlung „Wegwerfen – besser neu kaufen“ zu umgehen um die Abfallberge zu entlasten, wertvolle Ressourcen/Materialien zu schonen und die Umwelt vor Verschmutzung zu schützen.

Frage: Wer haftet, wenn etwas kaputt geht oder jemand beim Reparieren verletzt wird?

Antwort: Da wir das Werkstatt Cafe auf ehrenamtlicher Basis betreiben, können weder der Träger, die Organisatoren noch die Reparaturhelfer Haftung übernehmen oder Gewährleistung geben (außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit). Deshalb müssen sie auch Ihre Zustimmung zu unserer Hausordnung auf dem Anmeldeblatt durch Ihre Unterschrift geben und auf eventuelle Haftung/Gewährleistung verzichten. Mit der Teilnahme an unserer Veranstaltung wird keine rechtsgeschäftliche Bindung eingegangen – d.h. kein Vertrag geschlossen. Diese Maßnahme ist ein bisschen bürokratisch, was uns eigentlich zuwider ist. Aber es ist die einzige Möglichkeit das Werkstatt Cafe über einen längeren Zeitraum ohne juristische Zwischenfälle am Leben zu halten.



Frage: Was kostet die Reparatur?

Antwort: Nichts. Allerdings darf man seine Dankbarkeit und Verbundenheit in der Spendenkasse ausdrücken. Die Spenden werden für Material, Werkzeug und fürs Catering verwendet. Allerdings müssen bei der Reparatur verwendete Materialien (wie Kabel, Stecker, Sicherungen, ...) gesondert bezahlt werden.

Die Reparaturhelfer des Werkstatt Cafés sind keine kostenlose Reparaturdienstleister, sondern sie wollen ihr Wissen teilen und die in Ihrem Interesse liegende Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Frage: Was ist wenn Ersatzteile gebraucht werden?

Antwort: Sollte etwas Neues gebraucht werden helfen wir evtl. bei der Beschaffung (Bestellung im Internet, Recherche welcher Laden etc.) aber bestellt/besorgt werden müssen die Dinge selbst. Und bezahlt werden auch 😊. Bei der Beschaffung der Ersatzteil ist unbedingt auf deren sicherheitstechnische Eignung zu achten.

Frage: Wann kann man reparierte Geräte abholen?

Antwort: Falsche Frage. Wir sind kein Reparaturdienstleister, bei dem man sein Gerät abliefern und repariert abholt. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam reparieren, das entlastet uns und man lernt fürs Leben (Hilfe zur Selbsthilfe) 😊

Frage: Man findet das Werkstatt Café-Konzept toll, kann man mitmachen?

Antwort: Aber sicher doch! Auch wenn man der Meinung ist, dass man kein Spezialist ist, wird man schnell erkennen, dass Vieles nicht so schwierig ist und wir uns gegenseitig helfen können. Zudem kann man hier auf ganz unterschiedliche Weise das Werkstatt Café unterstützen: Auf-/Abbau helfen, Reparieren, Catering, Sponsoren suchen, Sponsor sein...